

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Himmlische, den Sünder durch satte Bewöggründ und Betrachtungen zur Buß auwekende Posaun zu erst aus den Schrifften des ehrw. Patris Antonij Yvan gezogen, hernach durch dne Herrn Lorgues

Bulffer, Gervas

[S.l.], 1786

6tes Kapitel

[urn:nbn:de:bsz:31-127819](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127819)

gattre und voff fast dinst
nästent.

Das Capitel

Ob wir sich nicht beschon
wil, der myl dinsten Raab-
Espan und bij dinsten der welt
ayf in der ablagen:

„Dreigist der zunge, der in
„naht dem Raab der gottlahm
„erantel,“ sagt der prophet David.

psal. i.

„Die Raab der gottlahm ist die
„gröste, all zine der gottm,
„denn ob Raab zoff dinsten:“ die
„Raab der sündig, awel, waf-
„falter gottm und unster unflig,
„Licht sind, ist unredlich.“ wenn
„die span Raab und römige
„folgt, so wird die Raab in wige
„chrit mit beschon. Die Raab
„wird die sagen: die myl die
„Licht maßen: die myl mit dem
„Lobredigen Leben, und die woff
„sagen Leben, denn, so Raab ob

Eulj. i.

290
Die ganze welt. vñ ist awaß,
christus der son hat vñ, son
dort sagt: vñ die welt wird vñ
reformation aben nicht die
wegen der welt folgen: die
welt ist ein blindes und wird die
auf den weg des abganges gehen:
vñ ist ein falscher richter,
und wird die zum untergang
leiten, damit die alle davor
wacht die in dem welt
beist. die ist ein falscher richter,
der die welt nicht sieht mit
gibt es auf sich, den alle die
sündigen, welche der welt ge-
folget sind vñ davor sind
gegangen. Cain hat ihn gefolgt gen. 4.
und ist von gott abgeflucht worden.
die sündigen haben ihn gefolgt gen. 6.
und sind in der sündigen
gegangen. die Sodomiten sind gen. 19.

291

Exod. 14.

Num. 15.

Matth. 15.

dem fünfzigsten Jahre des Jahres,
 pharao in dem 40sten Jahre
 des Lebens. Coré und Aaron dem
 120sten, der pflicht worden, welchen
 sie da wohnt in ihrem gelübde
 und fesseln nachgefolgt sind,
 gib auf auf dem 120sten und
 120sten, und bedrückt, was die fünf
 gefasst, und was die fünf, dem der
 sage gott sagt in dem Evan-
 gelio: von mir Kinder mein
 "andere Kinder fesselt, so fesselt
 "sie bindet in die hand."
 Wenn du sagst, die Erde in
 der pflicht, pflicht und züchtel-
 end oder in dem 120sten, welchen
 die ganze welt, so 120, so 120 die
 doppelte 120sten, so 120sten
 die als ein 120sten, 120sten
 nach der 120sten 120sten und
 mit der welt gemäß 120sten, 120sten,
 in dem der 120sten 120sten

wie das unbeschreibliche Wort
 das in Ebed; indem sie Kinder
 die nach manchen, was sie von
 andern manchen Jesu, gleichwie
 mir gesagte, wenn die an
 der Lusten. ^{zurück zu}
 die im Geist ist, die in dem heiligen
 sagt dem heiligen, seinen Geist
 und die ewel abzusagen.
 warum folgt die dem heiligen
 dem die das christliche Wort zu
 fließen überbringt? weil die dem
 ist, das die ewel mit dem Geist
 christi ist? die ewel sagt uns, ^{Joan. 7.}
 sagt er selbst. Das ist aber nicht
 geteilt und standhaft, sagt er
 christen sagen, die die geliebte
 Jesu das heilige Wort ist.
 die ewel hat christen also gesagt,
 das sie ihn nicht, nicht Ebed über-
 folgt, und ihn auf die heilige
 was geteilt hat. sagt die also

Dem Freund und Mörder Jesu Christi
Leben?

Die Lehr-Satz der welt sind
der Lehr Jesu Christi ganz
zu wider. Das Evangelium
Jesu Christi Lehr und wirt
andere als die welt, die armen,
die heil² und Errettung² seines
volks. Die welt hingegen
pfehet und an zum Lehr der
dunkelheit, zum nicht heil
und zum ewigen Leben.
Die Paup der welt also und
folgen, die predigen die
Ihren gebrant als einen
Freund der Lehr Jesu Christi
und als einen Erretter
aus seiner Irthum und gott-
losh, welchen er die welt
von seinem gott außspricht
Joan. 17.9. Da er sagt: 11. Ich bitte und den

etwor di aret, das ist, das
 die jünger, welche die christen
 die nicht beibr, und auch die
 gleichen der aret leben. die
 wollen, die als sehr püchig,
 wenn die sagt, die leben in
 der sünd, die lügen, die wachen die
 an ihrem freunden, welchen die
 der gemüthe aret-bräuf sind.
 dem die ist oben sohil als sagst
 die: ist gar die gemüthe
 aret, welchen die narren auf
 dem leben gehen: ist die
 welchen die der gemüthe
 sind: ist sehr ungerade
 auf, welchen die die
 langem auf dem. wenn die
 dem leben die leben der
 aret nachfolgt, was Paul die
 anders sagt als die ewigen
 andern, und die ewigen

fluch und zorn gehet über dich?
 Jager stillen wir im gegenseit:
 ich bete, ich danke, ich bin dank
 werden die frucht, also gottan,
 werden die frucht, also gottan,
 fassen, und auch, weil also gott
 hat, denn die frucht nach der
 der frucht fassen, und den frucht
 gewinnen.

gott wird straf den propheten
 Elias: da er sagt, es wären alle
 werfen abgehört worden, er
 allem sie ein gehört, denn
 gehet der leben. „win, ant-
 wortete gott, „ich habe mich / ich
 o hasten gehört, denn der be-
 „sach, die die falsche gott mit
 o angebetet haben.“ Die sagt
 die ganze welt, sie be, sagt, und
 die das, damit die die frucht
 nach der frucht möge, denn
 die nicht, so gottan fassen nach.

3. Reg. 19.
 18

folget. aber die bekriegt die.
 es gibt noch heilige sünden,
 heilige sünden und geistliche, ja
 auch unter denen weltlichen
 die freier sind gottes, die sind
 aber die, in dem sündigen leben, son-
 dern nicht in der welt mit
 freier leben sünden. ja wenn
 auch die ganze welt in der welt
 lebt, so ist die welt mit
 heilig mit geist zu sein, wiewol
 gott selbst über die welt, und die über-
 tracht auf das pflichtige be-
 tracht. die sündigen, so in der
 sündigen zu geist gegangen,
 können sich auch heilige
 und sagen, sie sünden in dem
 weltlichen leben, wiewol die ganze
 welt heilige zeit als geistliche, gen. 6.
 wenn fragen sie ist nach der welt,
 was selbst über die welt, und die

nuzen das selbe? Die Sodomiten
 bünten sich gleiches dem süßen,
 welchen unter ihnen der müßige
 Lott König Lott, welcher die aber
 in seiner gottesfurcht geworben zu
 seyn, da sie so unglücklich zu werden
 worden? folge also einem
 besten rat, als dem rat der
 welt, welcher der Eger und rath
 sel Jesu Christi und seiner heiligen
 wird die büßigen wie David,
 Manasses und der heilige Setrus,
 so wird die auf die der geltung
 erlangen, da sie unglücklich in
 dem fawel gerissem.

2tes Capitell.

Der rat der gottesfurcht
 ist der pfändlich der gutten
 aber sehr heilsam.
 Als die jünger, die einen rat
 von dem gottesfurcht begehrt
 haben, sind betrogen worden